

## Wirtshaussingen beim Kreisverband Traunstein

### Bayernbund Veranstaltung beim Oberwirt in Chieming war voller Erfolg

Chieming - 02.02:2013 Der Bayernbund Kreisverband Traunstein hielt unter Leitung von Irmis und Heinz Wallner im Gasthof „Oberwirt“ ein Wirtshaussingen und -musizieren ab. Wallner sagte, er wolle diese bayerische Tradition bester Gesellschaft und Unterhaltung bewahren, die auch die Harmonie unter den Menschen fördere.

Lustig und kreuzfidel verlief der Abend und die Zualoser dachten lange Zeit nicht daran, heim zu gehen und viele meinten, heim gehen kann man in der Früh oder gar nicht. Den Abend voller Gemütlichkeit gestalten musikalisch die „Hanslgeiger“ aus Nußdorf, die „Chieminger Soatnmusi“, die „Weinbirlmusi“ mit Akteuren aus Grassau und Evenhausen, die „Anninger Soatnmusi“ und die „Zwoadrittl Musi“ aus Truchtlaching und Chieming unter Leitung von Dr. Helmut Wittmann.



Chiemings Liederwartin Irmis Wallner hatte auch Liedtexte verteilt, die nach und nach gemeinsam gesungen wurden. Begonnen wurde mit dem Lied „Da boarisch Hiasl“, später folgte das Stück „Der Weg zu mein Dirndl ist stoanig“ und „Die kropfat Pinzgerin“. Zu vorgerückter Stunde war „Du oide Rumbumbe“ zu hören und „Is denn des net a schens Lebn“. Auf der Ziach spielend begleitete Irmis Wallner alle Gesangsstücke. Unermüdlich spielten im Wechsel die Musikgruppen auf und der eine oder andere der Gäste verspürte Lust zum Tanzen und Besucher meinten, eine Faschingsgaudi sei gegenüber einem Wirtshaussingen eine müde Angelegenheit.

Wallner erinnerte, dieses Wirtshaussingen im Chieminger Oberwirt fand bereits zum fünften Male statt und kündigte an, dass weitere folgen werden.  
OH